

# Fachschule für Pflegeberufe der Diakonie Ruhr-Hellweg entlässt neue Fachkräfte ins Berufsleben



Für die Absolventinnen und Absolventen der Fachschule für Pflegeberufe hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Foto: drh

Für sie hat nun ein ganz neuer Lebensabschnitt begonnen: 15 Auszubildende der Fachschule für Pflegeberufe der Diakonie Ruhr-Hellweg haben erfolgreich ihre Abschlussprüfung bestanden und sind nun staatlich examinierte Altenpflegerinnen und Altenpfleger. Und: Alle haben bereits direkt im Anschluss eine Arbeitsstelle in stationären und ambulanten Einrichtungen in der Region gefunden. Viele wurden von ihren Ausbildungsträgern direkt übernommen. Nun erhielten sie feierlich ihre Zeugnisse.

Die Verabschiedung und Zeugnisübergabe fanden im Rahmen eines von Pfarrer Frank Behr gestalteten Gottesdienstes in der Stadtkirche Unna statt. Pfarrer Behr bediente sich für den

Gottesdienst eines schönen Bildes: Er nahm Bezug auf das Lied „Über sieben Brücken musst Du gehen“ von Karat. „Brücken bauen“, das sei, so Pfarrer Behr, ein Sinnbild für die Überwindung schwerer Zeiten, wie es die Corona-Krise gerade eine sei. Für die Auszubildenden war die Pandemie durch Homeschooling und Isolation geprägt. „Brücken bauen“, so hieß es im Gottesdienst, müssten die Pflegekräfte aber auch zu Patientinnen und Patienten und Bewohnern von Pflegeheimen, die unter Einsamkeit leiden.

Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer gratulierte den Absolventinnen und Absolventen: „Sie haben Ihr Examen trotz der Corona-Krise gut gemeistert. Das ist eine Leistung, auf die Sie sehr stolz sein können. Nutzen Sie nun das von unserem Dozententeam gegossene Kompetenz-Fundament. Hierauf können Sie Ihre berufliche Existenz aufbauen. Entwickeln Sie sich entsprechend Ihrer eigenen individuellen Neigungen und Fähigkeiten weiter. Die Altenpflege ist ein Beruf mit Zukunft.“

Zur Erinnerung an ihre Ausbildungszeit in der Pflegeschule der Diakonie Ruhr-Hellweg erhielten die neuen Fachkräfte noch ein Segenskreuz. „Das soll Sie auf Ihrem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg begleiten und stärken“, verabschiedete sich Heike Brauckmann-Jauer von dem Kurs.

Ihre Zeugnisse haben erhalten: Monique Beckmann, Sophia Elbing, Justin Fernholz, Jasmin Friedrich, Ann-Chaleen Grötsch, Birte Gulcz, Janine Hanke, Melanie Mook, Ousama Nahari, Nadja Pisarewskij, Zofia Rowczynska, Marc-Andrej Schlegel, Stefanie Stark, Jennifer Willemsen, Sofia Haffner.

Weitere Informationen über das Ausbildungsangebot der Pflegeschule gibt es unter Telefon 02303/250 24 911.

Internet: [www.diakonie-ruhr-hellweg.de](http://www.diakonie-ruhr-hellweg.de)

---

# AK-Dancers der ev. Friedenskirchengemeinde haben die Tanzfläche wieder betreten



Sie üben wieder: die AK Dancers

Nach 1 1/2 Jahren pandemiebedingter Zwangspause haben die AK-Dancers der ev. Friedenskirchengemeinde Bergkamen wieder die Tanzfläche betreten. In diesem Jahr wird es noch keinen „Normalbetrieb“ geben, aber dennoch gibt es ein attraktives Angebot für alle Tänzerinnen und Tänzer.



Sie tanzen vor: Kerstin Larm.

An folgenden Tagen finden Übungsabende (freies Tanzen) statt . Der erste Termin war bereits am vergangenen Samstag und war ein toller Erfolg .

Die weiteren sollen an folgenden Terminen stattfinden:

Fr. 22.10. 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Sa. 13.11 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Teilnahmegebühr pro Übungsabend und Person: 5 Euro

Zudem möchten die Tänzerinnen und Tänzer in diesem Jahr wieder „um den Weihnachtsbaum“ tanzen, und zwar am Samstag, 18. Dezember, im Thorheim in Overberge.

**Corona-konform sind folgende folgende Regeln zu beachten:**

Teilnahme an den Veranstaltungen ist nur unter den 2G-Bedingungen (Genesen bzw. Geimpft) möglich. Es wird ein Teilnehmerschein geführt. Damit die Veranstaltungen besser koordiniert werden können, werden die Tänzerinnen und Tänzer gebeten, vorab um eine Teilnahmebestätigung abzugeben. Gäste sind natürlich herzlich willkommen!

Anmeldungen unter 016098984400 (Michael Krause)

Und so soll es im kommenden Jahr 2022 weiter gehen:

Die Kurse werden wie gewohnt Blockweise angeboten. Der erste Block findet Januar bis April (4 Monate) statt und besteht aus 8 Einheiten. Gestartet wird zunächst mit zwei Kursen. Der erste Kurs (mit Grundkenntnissen)

findet von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr statt und der zweite Kurs (Tanzkreis) von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr. Die Kosten belaufen sich auf 60 Euro pro Person für die 8 Einheiten. Ein neuer Anfängerkurs könnte ggf. bei ausreichender Nachfrage im Vorfeld erfolgen. Interessierte Tänzerinnen und Tänzer können sich gerne bei Michael Krause informieren. Aufgrund von aktuellen Entwicklungen und Vorgaben kann es zu Änderungen kommen.

---

## **„Erntedank wie am See Genezareth“ im Naturfreibad Heil**

„Erntedank wie am See Genezareth“, unter diesem Thema findet das Erntedankfest am kommenden Sonntag in Heil im Naturfreibad statt.

Mehr als in den Jahren zuvor soll das Ambiente der Badeanstalt in das Erntedankfest integriert werden. Bei akzeptablen Wetterbedingungen wird der Gottesdienst direkt am Ufer stattfinden. Mitglieder des Schwimmvereins und Heiler Bürgerinnen und Bürger geben ihr Bestes um dem Fest einen schönen Rahmen zu verleihen. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit Grillwürstchen und Kaltgetränke zu genießen sowie Schnittchen mit Luthergold, dem selbstgeimkerten Honig der Kirchengemeinde und heißen Kaffee.

Termin: Sonntag, 03.10.2021, 15 Uhr, Naturfreibad Heil

Es gelten die 3G Regeln

---

# **Historischer Vortrag der Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde: Rote Adler an Afrikas Küste**

Einen historischen Vortrag mit Lichtbildern veranstaltet die Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde am Freitag, 1.1 Oktober, um 19 Uhr im Martin-Luther-Zentrum Oberaden, Preinstraße 38 in Kooperation mit dem Stadtmuseum Bergkamen sowie der Erwachsenenbildung des Ev. Kirchenkreises Unna.. Prof. Dr. Dr. Dr. Ulrich van der Heyden referiert zum Thema „Rote Adler an Afrikas Küste“.

Mit Rote Adler ist die Landesflagge von Brandenburg gemeint. Damit wird Bezug genommen, dass am Ende des 17. Jahrhunderts der Große Kurfürst von Brandenburg, Friedrich Wilhelm I., eine Marine unter brandenburgischer Flagge aufbaute und koloniale Besitzansprüche an der westafrikanischen Küste durchsetzen wollte. Für wenige Jahre existierte im heutigen Ghana die brandenburgische Kolonie Groß-Friedrichsburg.

Gegenüber den damaligen Seemächten konnten sich die Brandenburger natürlich nicht durchsetzen, aber bis der nächste preußische Hohenzollerherrscher eine Marine aufbaute, vergingen weitere 300 Jahre. Heute existieren Reste der Burganlage in dem kleinen Städtchen Princess Town, die zum Weltkulturerbe gehören.

Dieses spannende Stück deutscher kolonialer Frühgeschichte ist nicht unbedingt allgemein bekannt und hat deshalb Interesse verdient. Prof van der Heyden hat zum Thema publiziert und lehrt in Berlin und Pretoria. Er ist bestens vertraut mit den

historischen Ereignissen sowie den gegenwärtigen Verhältnissen vor Ort. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erwünscht über [rchudaska@onlinehome.de](mailto:rchudaska@onlinehome.de) oder das Ev. Gemeindebüro 02306 83120.

1996 hat Pfr. Reinhard Chudaska in Ghana mit einer Reisegruppe die Groß-Friedrichsburg besucht und dort übernachtet. Die überraschende Begegnung mit deutscher Geschichte in Ghana war für ihn eine wesentliche Motivation, sich für die Bildung von Kindern dort zu engagieren. Seit dem Jahr 2000 gibt es eine Schule im Ort, in der mit Unterstützung aus Bergkamen 300 Kinder und Jugendliche eine schulische Ausbildung erhalten.

---

## **Am 3. Oktober: Begegnungsfest an der Friedenskirche**

Am Sonntag, 3. Oktober, wird an der Bergkamener Friedenskirche nicht nur Erntedankfest gefeiert: Die Gemeinde lädt auch nach dem Gottesdienst zu einem Fest der Begegnung ein. Hintergrund ist die lange Zeit, in der Begegnungen auch in der Kirche nur sehr eingeschränkt möglich waren.

Die meisten Gruppen und Kreise haben ihre Treffen lange Zeit einstellen müssen. Der Diakonieausschuss der Friedenskirchengemeinde weiß von vielen, die die persönlichen Kontakte zu anderen sehr vermissen. Um dem etwas entgegenzusetzen soll am 3. Oktober ein Fest der Begegnung rund um die Friedenskirche stattfinden.

Eingeladen sind Freunde und Mitglieder der Kirchengemeinde genauso wie alle anderen Interessierten aus Bergkamen. Los geht's um 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest. Von 12:00-14:00 Uhr gibt es dann bei Kaffee und

Kuchen, Grillwürstchen und kalten Getränken die Möglichkeit alte Kontakte aufleben zu lassen und neue zu machen. Auch ein Angebot für Kinder ist vorhanden. das Kirchencafé nach den Gottesdiensten konnte nicht stattfinden. Nicht fehlen darf dabei auch Musik, u.a. auch mit der Kirchenband.

Zum Abschluss des Tages wird ab 17:00 Uhr das sinfonische Orchester der VHS Witten / Wetter / Herdecke ein Konzert geben. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gottesdienst und Begegnungsfest sind unter freiem Himmel geplant, bei schlechtem Wetter wird in die Friedenskirche umgezogen. Natürlich findet das Fest unter Beachtung der Corona-Bestimmungen statt: Für das Fest gelten die sog. 3G-Regeln, d.h. ein Nachweis über eine erfolgte Impfung, Genesung oder ein negativer Corona-Test ist vorzulegen.

---

## **Spielzeugbörse „Kinderkram“ am Samstag in der Auferstehungskirche geöffnet**

Die Spielzeugbörse „Kinderkram“ der ev. Friedenskirchengemeinde ist am Samstag, 25. September, in der Auferstehungskirche, Goekenheide 7 in Weddinghofen, wieder von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

„Kinderkram“ wird dieses Angebot genannt, weil hier Kinder und Erwachsene aus momentan sozial schwachen Familien kostenfrei nach Büchern und Geschenken kramen und stöbern dürfen.

Selbstverständlich kann in dieser Zeit auch neues oder sehr gut erhaltenes Spielzeug abgegeben werden. Hier sind die

Organisatoren dringend auf IHRE Spenden angewiesen. Bitten Sie ihre Kinder doch einmal, die Zimmer oder Dachböden zu durchforsten. Sicher gibt es dort einige nie gelesene Bücher oder Spielzeuggeschenke, aus denen sie herausgewachsen sind.

Die Organisatoren freuen sich uns über jede Spende.

---

# **Erstkommunion 2022: Informationsabende sollen Eltern Planungssicherheit geben**



Nach dem Anmeldeschluss am 23. September beginnt in der katholischen Pfarrei Heilig Geist – Bergkamen die Vorbereitung auf die Erstkommunion des kommenden Jahres 2022 unter den

Bedingungen der Coronapandemie. Trotz der andauernden Pandemie möchte die katholische Gemeinde allen Eltern, die ihr Kind im kommenden Jahr zur Erstkommunion führen möchten, eine schöne Vorbereitungszeit ermöglichen, die gleichzeitig so sicher wie möglich ist.

Das Sicherheitskonzept greift schon zu Beginn, indem es nicht nur einen **Informationsabend** gibt, der interessierten Eltern das Vorbereitungskonzept vorstellt, sondern vier:

Der 1. Informationsabend **für alle Eltern aus Bergkamen und Overberge** findet am Montag, den 27.09.2021, von 19.00 bis 20.00 Uhr im Elisabeth-Haus, Parkstr. 2, in Bergkamen – Mitte statt.

Der 2. Informationsabend **für alle Eltern aus Oberaden** findet am Dienstag, den 28.09.2021, von 19.00 bis 20.00 Uhr im Elisabeth-Haus, Parkstr. 2, in Bergkamen – Mitte statt.

Der 3. Informationsabend **für alle Eltern aus Weddinghofen** findet am Mittwoch, den 29.09.2021, von 19.00 bis 20.00 Uhr im Elisabeth-Haus, Parkstr. 2, in Bergkamen – Mitte statt.

Der 4. Informationsabend **für alle Eltern aus Rünthe**, findet am Donnerstag, den 30.09.2021, von 19.00 bis 20.00 Uhr im Elisabeth-Haus, Parkstr. 2, in Bergkamen – Mitte statt.

An diesen vier Abenden bittet die Gemeinde die Eltern, sich in Teilnehmerlisten einzutragen, um bei einer möglichen Ansteckung die Rückverfolgbarkeit zu ermöglichen. Gleichzeitig wird gebeten, das Negativergebnis eines Coronatests mitzubringen oder einen Impfnachweis bereit zu halten.

An diesen Abenden soll die Erstkommunionvorbereitung angesichts der Coronapandemie vorgestellt werden, gleichzeitig soll über das Grundanliegen der katholischen Pfarrei informiert werden: Familien sollen Kirche als Ort der Gastfreundschaft erleben, an dem man Sakramente ohne Leistung von Gott geschenkt bekommt.

## **Die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 in der katholischen Pfarrei Heilig Geist – Bergkamen**

Alle wichtigen Informationen (zum Beispiel einen Jahresplaner für Eltern mit allen Terminen) finden Sie auf der Internetseite der

Pfarrei: [www.katholische-kirche-in-bergkamen.de/Sakramente/Erstkommunion](http://www.katholische-kirche-in-bergkamen.de/Sakramente/Erstkommunion)

---

**Dr. Eugen Drewermann spricht über „Christentum und Strafrecht im studio theater**



Eugen Drewermann

Am Montag, 7. September, ist Dr. Eugen Drewermann zu Gast im „studio theater“ der Stadt Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 25 und spricht ab 19.30 Uhr zum Thema „Christentum und Strafrecht“.

Der erste Teil dieses Vortrages im 2. Semester der VHS Bergkamen 2020 konnte pandemiebedingt nur online stattfinden. Aufgrund der großen Resonanz für dieses Thema geht es am 07.09.2021 mit dem 2. Teil weiter.

Der gebürtige Bergkamener und bekannte Theologe hat mit dem Vortrag angesichts des Missbrauchsskandals in der katholischen Kirche sowohl ein aktuelles wie auch heikles Thema gewählt. Als Freund klarer Worte wirft Dr. Drewermann die Frage auf, was von der Kirche noch übrig bleiben würde, wenn sie all die

geforderten Strukturreformen ausführen würde.

„Sie verlöre dann den Anspruch des Alleinstellungsmerkmals des männlichen Klerikers bei der Sakramentenspendung“, sagte der Theologe und Psychoanalytiker. „Das ist nach katholischem Verständnis eine heilige Person mit besonderen Gnadengaben – über ihr thront nur noch der Heilige Vater in Rom. Ohne all das hätte sich die katholische Kirche selbst protestantisiert“

Die große Drewermann Fan-Gemeinde erwartet – wie immer – ein spannender und erhellender Vortrag.

Das „studiotheater“ darf aufgrund der aktuellen Coronaschutzverordnung nur betreten, wer nachweist, dass er vollständig geimpft bzw. genesen ist oder einen Nachweis über einen negativen Coronatest (Bürgertest in einem Testzentrum), der nicht älter als 48 Stunden ist, vorlegt. Diese Nachweise werden von den Mitarbeiter\*innen der VHS Bergkamen auch kontrolliert.

Außerdem bittet die VHS Bergkamen darum, dass interessierte Personen sich unbedingt vorher zu dem kostenfreien Vortrag anmelden. Anmeldungen können sowohl über die Homepage der VHS unter [vhs.bergkamen.de](http://vhs.bergkamen.de), per E-Mail an [vhs@bergkamen.de](mailto:vhs@bergkamen.de) oder telefonisch unter der Ruf-Nr. 02307-284952 (Fr. Antweiler) bequem erfolgen. Das Team der VHS freut sich auf einen interessanten Abend mit Ihnen!

---

**Programm der Veranstaltung  
zum Antikriegstag am 1. 9. im**

# Wasserpark

Die BürgerInnen gegen Rechts Kamen/Bergkamen und die Friedenskirche Bergkamen veranstalten in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Bernd Schäfer eine Kundgebung zum Antikriegstag. Diese wird am 1. September um 17.00 Uhr starten.

## Ablauf

- Bis 17.00 Musik
- 17.00 Begrüßung, Verlesung der polizeilichen Vorgaben, Kurze Information zum Antikriegstag
- 17.05 Kleines Schauspiel der Theatergruppe der ev. Friedenskirche
- 17.10 Musik
- 17.15 Geflüchtetenhelfer referieren über ihre Erlebnisse bei der Unterstützung Geflüchteter und deren Situation in Griechenland und wie Griechenland die Nazizeit erlebte
- 17.25 Musik
- 17.30 Rede des Bürgermeister Bernd Schäfer als Schirmherr der Veranstaltung
- 17.35 Livemusik von Antikriegsliedern
- 17.45 Zivilcourage Kamen berichtet über ihre Arbeit und ihre Erfolge
- 17.50 Musik
- 17.55 Redebeitrag der „BürgerInnen gegen Rechts“ Nationalismus stoppen
- 18.00 Musik
- 18.05 Pro Mensch, Kamen gibt eine Kurzinformation zur Arbeit von Pro Mensch und den Problemen Geflüchteter in Deutschland
- 18.10 Livemusik von Antikriegsliedern
- 18.25 Zum Abschluss gehen wir gemeinsam zum Ehrenfriedhof
- 18.35 Hier gibt es Informationen zur Zwangsarbeit und dem Leben als Zwangsarbeiter im Nationalsozialismus und auch in Bergkamen
- 18.50 Teilnehmer legen, zum Gedenken an die Opfer von Terror

und Krieg, an den Gräbern der Zwangsarbeiter Blumen nieder

● 18.55 Ende der Veranstaltung

Liste der teilnehmenden Gruppen und Organisationen (alphabetisch):

BürgerInnen gegen Rechts Kamen und Bergkamen

Ev. Friedenskirchengemeinde in Bergkamen

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Kamen/Bergkamen/Bönen

ProMensch Kamen e.V.

Theater "Ge(h)meinsam" – Theatergruppe der ev. Friedenskirche

Zivilcourage für Kamen

---

# **Katholische Kirche in Bergkamen öffnet ihre Pfarrheime**

Die Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist in Bergkamen öffnet ab 1. September 2021 ihre Pfarrheime auch für Treffen der Gruppen und Vereine.

Im Rahmen der weiter notwendigen Maßnahmen zur Infektionsvermeidung gilt:

- Die Treffen werden im Pfarrbüro angemeldet.
- Für die Räumlichkeiten gilt eine maximale Personenzahl.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind nachweislich geimpft, genesen oder getestet (3G-Regel).
- Am Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden.
- Die Gruppenleitung führt eine Anwesenheitsliste.
- Die Küche kann durch zwei feste Personen benutzt werden.

Um Erfahrungen zu sammeln, gelten diese Regeln zunächst bis

zum 31. Oktober 2021.

---

# **Wahlen für die neuen Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstand in der Gemeinde Heilig Geist Bergkamen**

Am 6. und 7. November 2021 finden im Erzbistum Paderborn die Wahlen zum Pfarrgemeinderat, zum Gesamtpfarrgemeinderat sowie zum Kirchenvorstand statt. So auch in der Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist Bergkamen. Dabei handelt es sich um wichtige Gremien der pastoralen Mitverantwortung.

Bei der Wahl haben die Gemeindemitglieder nicht nur die Möglichkeit, ihren Kandidatinnen und Kandidaten ihre Stimme zu geben und damit den Rücken zu stärken. Sie können selbst antreten und auf diese Weise Verantwortung für Ihre Gemeinde übernehmen. „Nutzen Sie Ihr aktives und Ihr passives Wahlrecht!“, heißt es in einer Mitteilung der Gemeinde.

Ausführliche Informationen zur Arbeit dieser Gremien gibt es auf unserer Homepage: [www.katholische-kirche-in-bergkamen.de](http://www.katholische-kirche-in-bergkamen.de). Wer Interesse an einer Mitarbeit im Pfarrgemeinderat oder im Kirchenvorstand hat, meldet sich im Pfarrbüro der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Geist in Bergkamen unter Tel. 02307 – 87011 oder direkt bei Pfarrer Thorsten Neudenberger unter Tel. 02307 – 9832115.